

HANDELSWISSENSCHAFTLICHE WERKE

G. GLOECKNER, VERLAGS BUCHHANDLUNG LEIPZIG

②

Handels-Hochschul-Bibliothek

herausgegeben von Prof. Dr. Max Apt in Berlin

Bd. 1. Die Fabrikbuchhaltung

von Dr. A. Calmes
ord. Universitätsprofessor a. D.

X, 357 Seiten. 5. verbesserte Auflage.
Gebunden M. 15.—

... Das Buch stellt eines der eingehendsten und umfassendsten Werke über die Fabrikbuchhaltung dar und enthält zahlreiche Winke und Anregungen, welche sowohl für den Theoretiker wie für den Praktiker wertvoll erscheinen.

Zeitschr. f. Handelsw. u. Praxis.

Bd. 2. Die Bank im Dienste des Kaufmanns

von Dr. Joh. Friedr. Schär

Prof. und vormals Rektor der Handels-Hochschule Berlin
XVI, 269 Seiten. 4. neubearbeitete Auflage
Gebunden M. 10.—

... Wie alle Werke Schärs, zeichnet sich dieses durch Klarheit aus. Nicht nur Bankfachleuten, sondern auch in den Verwaltungsorganen, Spar- und Darlehnskassen Beschäftigten sei dieses Werk empfohlen.

Landw. Genossensch.-Blatt.

Bd. 3. Grundriß des deutschen Genossenschaftswesens

von Justizrat Dr. Hans Crüger

167 Seiten. 2. verbesserte Auflage. Gebunden M. 7.—

„Diese Sammlung hält was sie verspricht, das ganze Gebiet des Handels-Hochschul-Unterrichts wird eingehend und zeitgemäß behandelt, dafür bieten die vielen neuen Aufl. den besten Beweis.“ Kartell-Rundschau.

Leitfaden für den Unterricht an Handelsschulen

Band 1

Methodik des kaufmännischen Rechnens

Ein Handbuch für Handelslehrer und solche die es werden wollen
von Dipl.-Handelslehrer O. Manßle

Etwas 112 Seiten. Geheftet M. 4.—

Mit großem Verständnis ist dieses Werk fertiggestellt worden und bietet nicht nur Handelslehrern sondern auch Kaufleuten und Studierenden klipp und klare Handreichungen.

Grundriß der doppelten Buchführung

von Dr. Ernst Pape

o. Professor an der Universität Frankfurt

IV u. 88 Seiten. 2. verbesserte Auflage. Gebunden M. 3.60

„Das Buch wird jedem empfohlen, der ernstlich in das Gebiet der doppelten Buchführung einbringen will.“

Organisation.